Ausschreibung

Legends Winter – Classic 2014

Oldtimer - Winter - Faszination

Bergfrühling Classic Event veranstaltet vom **29.01. – 01.02. 2014** die internationale **Legends Winter-Classic**, eine Gleichmäßigkeits-Rallye für hist. Automobile bis **Baujahr 1986**.

Youngtimer, *jüngere Fahrzeuge bis* ***Baujahr 31.12.1992*** *sind startberechtigt.*

Start und Ziel der Veranstaltung ist Oberstaufen / Allgäu

Inhaltsverzeichnis *der Ausschreibung*

Art. 1. Wettbewerb	**S. 2**
Art. 2. Fahrroute	**S. 2**
Art. 3. Teilnahme	**S. 2**
Art. 4. Fahrzeuge	**S. 2**
Art. 5. Dokumenten- und Technische Abnahme	**S. 3**
Art. 6. Durchführungsbestimmungen	**S. 4**
Art. 7. Start	**S. 4**
Art. 8. Wertung	**S. 4**
Art. 9. Referenz – Strecke	**S. 4**
Art.10. Fahrregeln – STVO	**S. 5**
Art.11. Wettbewerbsbestimmungen	**S. 5**
Art.12. parc fermé	**S. 6**
Art.13. Reglement	**S. 6**
Art.14. Klassement / Preise	**S. 6**
Art.15. Nennung	**S. 6**
Art.16. Nenngeld / Nennschluss	**S. 7**
Art.17. Leistungen des Veranstalters	**S. 8**
Art.18. Kontoverbindung / Anschrift Veranstalter	**S. 8**
Art.19. Allgemeines	**S. 8**
Art.20. Hotels / Unterkünfte	**S. 9**

Art. 1. Wettbewerb

Int. Legends Winter - Classic Rallye – Hist. Gleichmäßigkeits-Rallye.
Die Wertung der Veranstaltung dient nicht zur Erreichung von Höchstgeschwindigkeiten.
Start- und Zielort: Oberstaufen / Deutschland.

Art. 2. Fahrtroute

Die Strecke führt durch Deutschland, Österreich, Liechtenstein, Schweiz, Italien, Frankreich, auf befestigten Asphalt- und Betonstraßen, (mind. 99%).
Sie teilt sich in vier Tages-Etappen auf und beträgt ca. 1700 Kilometer.
Die Streckenführung sowie die Zeitkontrollen, Durchfahrtskontrollen, Sollzeit-Messstellen etc. werden durch das Roadbook vorgegeben. (Streckenänderungen, auch wetterbedingt oder Absagen bleiben für alle Tage vorbehalten).

Art. 3. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und im Besitz eines gültigen Führerscheins sind.
Jedes Fahrzeug muss mit mindestens zwei Fahrern/innen besetzt sein, Fahrertausch ist jederzeit möglich. Weitere Beifahrer sind erlaubt, dürfen aber auch jünger als 18 Jahre sein. (siehe auch Art. 11)

Art. 4. Fahrzeuge - Klassen / Epochen

Teilnahmeberechtigt sind **historische Automobile bis inklusive Baujahr 1986**.
Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Bitte frühzeitig nennen.
Youngtimer*, jüngere Fahrzeuge, Sport und Special Cars bis Baujahr 31.12.1992,
die im Motorsport eine besondere Bedeutung erlangt haben und so historischen Motorsport Hintergrund haben. Das letzte Zulassungsdatum in der Fahrzeugklasse X ist der 31.12.1992.
Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Bitte frühzeitig nennen.
Winterreifen sind vorgeschrieben und sollten ausreichend Profil haben.
„Spikes – Reifen“ sind während der gesamten Veranstaltung nicht zugelassen.
Der Veranstalter empfiehlt jedoch ausdrücklich die Mitnahme von Schneeketten.
Fahrzeugklassen:
Folgende Klassen sind nach Baujahren ausgeschrieben:

A – D	bis 31. 12.1949
E	von 1. 1. 1950 bis 31. 12. 1960
F(1)	von 1. 1. 1961 bis 31. 12. 1965
F(2)	von 1. 1. 1966 bis 31. 12. 1970
G	von 1. 1. 1971 bis 31. 12. 1976
H	von 1. 1. 1976 bis 31. 12. 1986
X*	von 1. 1. 1987 bis 31. 12. 1992

Epochen:

Epoche I	**bis Baujahr 31.12.1949**
Epoche II.	**Baujahr 01.01.1950 - 31.12.1965**
Epoche III.	**Baujahr 01.01.1966 - 31.12.1976**
Epoche IV.	**Baujahr 01.01.1977 - 31.12.1992**

Alle Fahrzeuge müssen zum Straßenverkehr zugelassen und versichert sein. Fahrzeuge mit H-Kennzeichen sind zugelassen. Die Teilnahme mit 07 und 06 Kennzeichen, Probekennzeichen liegt in der Eigenverantwortung der Halter und Teilnehmer.

Art. 5. Dokumenten- und Technische Abnahme

Die administrative und technische Abnahme findet am Start- und Zielort in OBERSTAUFEN statt.

Abnahmezeiten:

Dienstag, den 28. Januar 2014 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

(evtl. Änderungen, Ort, Ihre individuelle Abnahmezeit, benötigte Unterlagen, werden Ihnen mit der Nennbestätigung bekannt gegeben)

Dokumenten Abnahme:

Jeder Teilnehmer ist eigenverantwortlich für sein zeitgerechtes Erscheinen

folgende Unterlagen werden benötigt (lt. Nennbestätigung):

- Nennungsbestätigung
- Führerscheine beider Fahrer
- Kfz-Zulassungsschein
- Versicherungsbescheinigung der KFZ - Haftpflichtversicherung über mind. € 1 Mio für das teilnehmende Fahrzeug (Empfehlung € 3 Mio.)
- Informationen der Organisations- und Fahrtleitung.

Mit Abgabe der Nennung erklärt der Fahrer, dass für das teilnehmende Fahrzeug eine den Vorschriften entsprechende Haftpflichtversicherung uneingeschränkt in Kraft ist.
Verzichtserklärung des Eigentümers ist vorzulegen, falls das genannte Fahrzeug nicht das eigene Fahrzeug des Fahrers ist.

Erst nach erfolgter, administrativer Abnahme erhält jeder Teilnehmer die offiziellen Rallyeunterlagen.

Die Rallyeschilder müssen während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar vorne und hinten am Fahrzeug angebracht sein.

Die Rallyeschilder dürfen auf keinen Fall, auch nicht teilweise, die amtlichen Kennzeichen des Fahrzeuges verdecken.

Die zur Verfügung gestellten Startnummern müssen während der gesamten Veranstaltung auf beiden Seiten des Fahrzeuges ebenfalls gut lesbar angebracht sein.
(Auf dem Fahrzeug befindliche Startnummern sind zu **entfernen oder unkenntlich** zu machen).
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden am Fahrzeug, die durch das Anbringen der Startnummern entstehen.
Bei Ausfall eines Fahrzeuges sind die Startnummern diagonal zu überkleben.

Technische Abnahme:

Nach Anbringung aller offiziellen Veranstaltungsschilder bzw. -Aufkleber (verpflichtend) findet die technische Abnahme des Fahrzeuges statt.

Dabei werden von den technischen Kommissaren kontrolliert:

- Übereinstimmung der Fahrzeugdaten des Kfz-Scheins (Original) und der Nennung
- einwandfreier technischer Zustand des Fahrzeuges entsprechend der Straßenverkehrszulassungsordnung
- Einbau von technischen Geräten gemäß Art. 11 der Ausschreibung
- Anbringung der Rallyeschilder, Startnummern etc.

Die **Fahrerbesprechung** findet nach Ende der technischen Abnahme am **Dienstag, den 28. Januar 2014** statt. Uhrzeit und Ort werden mit der Nennbestätigung bekannt gegeben.

Die Teilnahme an diesem Fahrerbriefing ist für alle Teams verpflichtend vorgeschrieben.

Art. 6. Durchführungsbestimmungen

Der Veranstalter behält sich vor, ab dem Versand der Nennungsbestätigungen bis zum Ende der Veranstaltung (Ziel) weitere Durchführungsbestimmungen an alle Teilnehmer auszugeben. Diese sind verbindlicher Teil der Veranstaltung und Wertung.

Der Erhalt aller Durchführungsbestimmungen ab der administrativen Abnahme muss von jedem Team mit Unterschrift bestätigt werden. Änderungen des Fahrtauftrages bzw. der Wertungsmodi etc. werden aber auch durch einzelne Bulletins in aufsteigender Nummernfolge vor Beginn der neuen Etappe vor Ort benannt.

Die Orte, wo die Bulletins und Ergebnisse zu lesen sind, werden schriftlich bekannt gegeben. Der Aushang der Wertungsergebnisse kann auch an den Pausen Orten der jeweiligen Etappen erfolgen.

Art. 7. Start

Der Startort befindet sich mitten in Oberstaufen/Deutschland.

Am „LegendsWinter Classic - check in point“, geöffnet ab 28. Januar 2014, ca. 13:00 Uhr, sind ausreichend Parkplätze für Begleitfahrzeuge, Pkw-Anhänger, Anhänger, etc. vorhanden. Die Fahrzeuge sind bitte nur hier abzustellen. Wir bitten den Anweisungen der Funktionäre zu folgen.

Die Startnummer, der Rallye-check in point, werden Ihnen mit der Nennbestätigung bekannt gegeben. Der Start erfolgt in 1- Minuten Abständen in der Reihenfolge der aufsteigenden Startnummern. Die Startabstände können aber auch verkürzt werden, wenn es der Veranstaltungsablauf verlangt. Bei den Re-Starts können andere Startreihenfolgen aus organisatorischen Gründen festgelegt werden. Diese geänderten Startreihenfolgen werden ebenfalls mittels Bulletin bzw. in schriftlicher Form bekannt gegeben.

Art. 8. Wertung

In die offiziellen Bordkarten erhält jeder Teilnehmer seine verbindlichen Etappen-Fahrtzeiten eingetragen. Der Verlust der Bordkarten (je eine pro 1/2 Tag (Vormittag / Nachmittag), führt zum Wertungsausschluss. Der Veranstalter wird Bordkarten zu den weiteren Etappen nicht ausgeben, wenn der Teilnehmer am Vortag aus der Wertung genommen wurde, oder Fehlverhalten im Straßenverkehr dies erfordert. Die Strecke ist in acht Etappen aufgeteilt, die durch Zeitkontrollen (ZK), geheime Zeitkontrollen (GZK), Durchgangskontrollen (DK) und geheime Durchgangskontrollen (GDK) kontrolliert werden. Für das Auslassen einer ZK, GZK, DK, GDK gibt es Strafpunkte lt. Reglement. Die Kennzeichnung der bekannten Kontrollstellen entspricht den internationalen Bestimmungen.

Auf den Etappen werden Sonderprüfungen auf Sollzeit durchgeführt.

Die verbindlichen Bestimmungen zu diesen Sonderprüfungen sind in der Bordkarte und im Roadbook ausgeführt. Die Zeitnahme erfolgt mittels modernsten Messgeräten.

Die Teamwertung errechnet sich:

Bei der Teamwertung werden nur 3 bzw. 4 Fahrzeuge gewertet. Das Streichresultat betrifft das Fahrzeug, welches die größte Abweichung erzielt hat. Nicht vollzählig im Ziel eingetroffene Teams werden nicht gewertet. (Änderungen vorbehalten)

Art. 9. Referenz-Strecke

Der Veranstalter bietet allen Teilnehmern zur präzisen Abgleichung / Kalibrierung der Wegstreckenzähler in ihren Fahrzeugen Referenz-Strecken an.

Detaillierte Informationen dazu werden Ihnen bei der administrativen Abnahme übergeben.

Erst nach der erfolgten technischen Abnahme, befahren Sie bitte die Referenzstrecke.

Art. 10. Fahrregeln

Die Bestimmungen der jeweils gültigen STVO und Straßenzulassungsordnung in den jeweiligen durchfahrenen Ländern sind einzuhalten. Verstöße können zum Ausschluss in der Wertung führen.

Art. 11. Wettbewerbsbestimmungen / zugelassene Hilfsmittel / Wertungsklasse

Mit der Abgabe der Nennung akzeptiert der Teilnehmer die Bestimmungen dieser Ausschreibung, alle veröffentlichten Durchführungsbestimmungen und die Anweisungen der Funktionäre / Volunteers des Veranstalters während der gesamten Veranstaltung.
Alle vom Veranstalter gestellten Unterlagen wie z. B. Rallyeschild, Startnummern mit Veranstalter Werbung müssen verwendet werden.
Alle mechanischen und elektronischen Systeme zur Zeit- und Distanzmessung sind zulässig.
Wertungsgruppen:

"Vintage"

Zugelassen sind gedruckte Schnitttabellen.
Uhren:
Erlaubt sind alle Arten von mechanischen Uhren, Stoppuhren (auch mit Count-Down-Funktion) mit Analog- oder Digitalanzeige, auch Funkuhren ohne weitere Funktionen und Bedienungselemente. Nicht zugelassen sind rückwärtslaufende, signalgebende und/oder programmierbare Uhren.
Wegstreckenzähler:
Erlaubt sind alle zählende, aber nicht rechnende Geräte.

Der Veranstalter behält sich vor, bei der technischen Abnahme und während der Veranstaltung die Einhaltung dieser Bestimmung zu überprüfen. Verstöße gegen diese Bestimmung werden lt. Reglement geahndet.

"Open"

Zugelassen sind alle Uhren und Geräte zum Messen der Wegstrecke.

Der Wechsel des Fahrzeuges während der Veranstaltung ist nicht gestattet. Fahrer und Beifahrer können die Plätze tauschen, ein Austauschen des Fahrers oder Beifahrers ist nur mit Erlaubnis der Fahrtleitung möglich und führt bei Nichteinhaltung zum Ausschluss. Teams, welche wegen technischer Gebrechen an Ihrem Fahrzeug eine Etappe nicht zu Ende fahren können, dürfen nach erfolgter „Mängelbeseitigung“ in der darauf folgenden Etappe wieder starten. Die Wertung erfolgt für die nicht beendete Etappe nach Reglement. Somit ist ein Etappen– oder Tagessieg immer noch gegeben.Teams, die aus der Wertung genommen wurden, ist eine weitere Teilnahme an der Veranstaltung nur in Abstimmung mit der Fahrtleitung gestattet.
Gegen die im Roadbook vorgegebene Kilometrierung und die Zeitnahme ist kein Einspruch erlaubt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. (Änderungen vorbehalten)

Art. 12. parc fermé

Ab 8.00 Uhr am 29. Januar 2014 sind alle teilnehmenden Fahrzeuge ins Parc fermé einzufahren. Auch hier bitten wir Sie, den Anweisungen unserer Funktionäre unbedingt Folge zu leisten.
Dazu erhalten Sie bei der administrativen Abnahme ein Konvolut „Anfahrtsroute Parc fermé“. Die Anfahrtsroute von Ihren Hotels zum Parc fermé, sind darin beschrieben.

Das Parc fermé ist Teil der Wertung, die Einfahrtszeiten werden überprüft, so werden Verspätungen mit Strafpunkten lt. Reglement belegt.

-Wir möchten das gesamte Starterfeld aller teilnehmenden Fahrzeuge präsentieren-.

Art. 13. Reglement

Das Reglement der Veranstaltung wird Ihnen bei der administrativen Abnahme übergeben.

Art. 14. Klassements/Preise

Das Ergebnis wird durch Addition der Punkte aus den Etappen und den gemessenen Abweichungen auf den Gleichmäßigkeits- und Sollzeitprüfungen ermittelt.

Siegerehrung:

Die Ehrung der Sieger und Bestplatzierten findet am 01. Februar 2014 im Rahmen des Gala-Abends "LegendsWinter-Stars" statt.

Die Sieger der LegendsWinter – Classic 2014 werden in den jeweiligen ausgeschriebenen Epochen ermittelt.

Epoche I. bis Baujahr 31.12.1949
Epoche II. Baujahr 01.01.1950 - 31.12.1965
Epoche III. Baujahr 01.01.1966 - 31.12.1976
Epoche IV. Baujahr 01.01.1977 - 31.12.1992

20% der gestarteten Teilnehmer einer jeden Klasse erhalten Pokale

"Vintage" – Wertung (Sanduhrklasse) 1. – 3. Platz

Innerhalb der vier Epochenwertungen findet eine zusätzliche Sanduhren-Wertung statt, für Fahrer, die sich verbindlich verpflichten zur Zeitmessung nur Analoguhren zu verwenden!!

Sonderpreise jeweils 1. – 3. Platz :

- Wertung LegendsWinter-Classic - Bergkönig(in)
- Wertung Fahrzeuge mit Motorsport – historischem Hintergrund der Baujahre - Klasse x
- Wertung Team / Mannschaft
- Pokal des vorletzten Teams im Gesamtstarterfeld
- diverse Sonderwertungen (Änderungen vorbehalten)

Art. 15. Nennung

Die Nennung kann mittels Nennungsformular per Post/Fax oder per Internet erfolgen. Der Nennung sind nachfolgende Unterlagen beizufügen bzw. einzusenden:

- **eine Kopie (Vorder- und Rückseite) der KFZ - Zulassung**
- **eine Kopie der Führerscheine beider Fahrer**
- **eine Kopie der Personalausweise (Hotelbuchung - guardia di Finanza - Hotel-check in geht so schneller)**
- **2 Fotos Ihres teilnehmenden Fahrzeuges oder 2 Bilddateien mind. 200 dpi-Auflösung senden an info@legendswinter-classic.de Eingang spätestens bis zum Nennungsschluss**
- **Überweisung des kompletten Nenngeldbetrages**

Zur besseren und optimalen Information der Zuschauer über Ihr Fahrzeug und dessen Fahrer durch unsere Moderatoren, bitten wir Sie um das Ausfüllen des entsprechenden Kapitels „Angaben zu Fahrzeug und Fahrern“ im Nennungsformular. (Pflichtfelder)

Die Einzahlung des Nenngeldes erbitten wir mit der Absendung Ihrer Nennung auf das in der Ausschreibung bekannt gegebene Konto durchzuführen.

Es gilt die Nenngebühr zu zahlen, welche am Datum der Überweisung ihre Gültigkeit hat. Für die Rechtzeitigkeit kommt es nicht auf die Absendung, sondern auf den Eingang des Geldes an.

Nennungen ohne Einzahlung des Nenngeldes werden nicht weiterbearbeitet.
(Programmänderungen sind möglich, diese werden seitens der Teilnehmer akzeptiert)
Später eingehende Informationen und Fotos können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden. (Schlusstermin Print 31.12.2013).

Art. 16. Nenngeld – Nenngebühr / Nennungsschluss

Die Anzahl der Teilnehmer ist limitiert. Bitte frühzeitig nennen, da Hoteloptionen vereinbart sind.
Nutzen Sie den Frühbucher Rabatt
Das Nenngeld für die international ausgeschriebene LegendsWinter - Classic Rallye 2014 beträgt jeweils für ein Fahrzeug mit 2 Personen (weitere mitfahrende Personen nur auf Anfrage)

bis zum Nennungsschluss 31. Dezember 2013, 24:00 Uhr eingehend

€ 3.390,- Kategorie 4/4* Sterne plus W+S Hotels / Unterbringung im DZ
€ 3.590,- Kategorie 4/4* Sterne plus W+S Hotels / Unterbringung in EZ
(alle genannten Preise inkl. 19 % Mehrwertsteuer)

Teamnennungen (Mannschaften) Min. 3, max. 4 Teilnehmerfahrzeuge können bei Nennung eine Mannschaft bilden.
Gebühren:
- Team, bestehend aus 3** zu wertenden Fahrzeugen 180,- Euro (inkl. 19% MWSt)
- Team, bestehend aus 4** zu wertenden Fahrzeugen 220,- Euro (inkl. 19% MWSt)

** es dürfen 4 bzw. 5 Fahrzeuge genannt werden, das letzte Einzelgesamtergebnis des benannten Teams wird in der Teamwertung gestrichen.
Doppelnennung in einem anderen Team ist nicht zulässig. Um in der Teamwertung gewertet zu werden, müssen alle Fahrzeuge des genannten Teams das Ziel erreichen.
Teamnennungen können bis zum Teamnennungsschluss am Mittwoch, den 28. Januar 2014, 9:00 Uhr erfolgen. Danach ist eine Team-Nennung leider nicht mehr möglich.
Nennungen können ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Nenngeld ist Reuegeld. Die Rückzahlung erfolgt nur im Falle der Ablehnung der Nennung oder der Absage der Veranstaltung. Im Falle der Absage wegen höherer Gewalt (z.B. Naturkatastrophe) wird ein Drittel des Nenngeldes zur Abdeckung der Organisationskosten zurückbehalten. Vorab - Nennungen per Fax oder E-Mail gelten als unterschrieben - bedürfen aber der postalischen Übersendung der Original-Unterlagen bzw. gelten mit der Bezahlung als rechtskräftig.

Art. 17. Leistungen des Veranstalters

Die Leistungen des Veranstalters beinhalten

- Durchführung und Organisation der Legends Winter Classic Rallye
- Startnummern, Rallyeschilder, Roadbook, alle erforderlichen Unterlagen
- **3 Hotelübernachtungen außerhalb von Deutschland vom 29.01. - 31.01.2014**
- Pannenhilfe
- Schlussfahrzeug
- Pokale, Ehrenpreise, Sonderwertungen
- Gepäcktransportservice zu den jeweiligen Hotels für Fahrzeuge „mit zu kleinem Kofferraum“
- Welcome Abend am Mittwoch, den 29.01.2014
- Fahrerabende in den gebuchten Hotels, den 30./31.01.2014
- Classic-Night Gala Dinner, Siegerehrung am Samstag, den 01.02.2014
- Verpflegung auf den Etappen
- Nationale und internationale Medienarbeit
- Veranstalterhaftpflicht

Art. 18. Kontoverbindung / Anschrift des Veranstalters

Wir bitten Sie, die Nenngebühr bankspesenfrei unserem Konto zuzuführen.
Bitte den Verwendungszweck angeben **„ LegendsWinter-Classic 2014 “**
Die Bankverbindung / Anschrift des Veranstalters lautet:

Bankverbindung:	**Anschrift:**
Bergfrühling – Classic Event	**Legends-Classic Event**
Thomas Pütz	**c/o Thomas Pütz**
Sparkasse Fürstenfeldbruck	**Am Schreinerberg 8**
Konto Nr. 1407600	**D-82281 Egenhofen**
Bankleitzahl 700 530 70	**Tel. Nr. +49 (0) 8145/9979773**
IBAN: DE11 7005 3070 0001 4076 00	**Telefax Nr. +49 (0) 8145/9979774**
SWIFT-BIC.:BYLADEM1FFB	**E-Mail: info@legendswinter-classic.de**

Art. 19. Allgemeines

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden.
Die Teilnehmer erklären mit Abgabe dieser Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art gegenüber dem Veranstalter. Die Teilnehmer stimmen zu, dass Fotos bzw. Filmaufnahmen vom Veranstalter zu Publikationszwecken genutzt werden dürfen bzw. mit der Nennung eingereichte Fotos veröffentlicht werden dürfen und einem Copyright nicht unterliegen. Die Telefonnummern der Ansprechpartner für Detailfragen werden Ihnen bei der administrativen Abnahme bekannt gegeben.

Art. 20. Hotels / Unterkünfte

Mit Ihrer eingegangenen Nennung und zugleich komplett bezahlten Nennungsgebühr buchen wir für Sie die geblockten Hotelzimmer auf der Rallyeroute vom 29.01.-31.01.2014.
Da wir uns mitten in der Wintersaison 2013/2014 befinden, ist es schwierig in Oberstaufen bei den Hotels ein Zimmerkontingent für alle Teilnehmer bis zum Nennungsschluss zu blocken.
Es gibt aber genügend freie Zimmerkapazitäten in allen Kategorien, sodass Ihnen genügend Zimmer zur Auswahl und zur Verfügung stehen.

Sie benötigen Übernachtungen in der Region Oberstaufen von Dienstag (pre opening), 28.01. – 29.01.2013 und Samstag 01.02. – 02.02.2014

Diese buchen Sie bitte selbst. www.oberstaufen.de

Wenn Sie verlängern möchten, bitte entsprechend Ihrer individuellen Wünsche.
Wir haben Ihnen die Originalseite der Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH direkt verlinkt.
Klicken Sie auf ***'Oberstaufen'***, Sie gelangen in einem neuen Fenster direkt zur

Oberstaufen

Zimmersuche. Hier finden Sie dann unsere Partnerhotels in
Oberstaufen.

Gerne steht Ihnen aber auch die Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH persönlich zur Verfügung. Die Damen erreichen Sie unter nachfolgender Direktwahl.

Tel.: + 49 (0)8386 / 93 00 13

Bedenken Sie, Sie sind 4 Tage auf Reise, vielleicht möchten Ihre Angehörigen diese Zeit für ihre Freizeitvergnügen nutzen. Es ist die schönste Zeit im Winter, Zwischensaison, ohne zu großen Trubel auf den Pisten und in den Orten etc.
So können Sie vor oder auch nach der LegendsWinter - Classic 2014 Ihre Aufenthaltsdauer selbst bestimmen.

Die vom Veranstalter gebuchten Hotels in den durchfahrenen Ländern auf der Route 2014:

http://splendid.zaccherahotels.com/
http://www.dauphitel.com/
http://www.hilton.de/evian

Noch Fragen? Rufen Sie uns an.